

# Medienmitteilung

Linz, 17. März 2025

## **Neues Lastenrad für eine fahrradfreundliche Zukunft in Linz**

**Mehr Sicherheit und Spaß auf zwei Rädern – die Radlobby Linz setzt sich für kinderfreundliche Radfahrten und eine bessere Fahrradinfrastruktur ein. IDEA helvetia unterstützt ihr Engagement mit einer Spende von 2.614 Euro.**

Ob Kinder-Radtouren, Rad-Paraden oder das Aufzeigen von Problemstellen in der Radinfrastruktur – die Radlobby Linz setzt sich ehrenamtlich für eine fahrradfreundliche Stadt ein. Als lokale Gruppe der Radlobby engagieren sich die Mitglieder für ein sicheres, gesundheitsförderndes und umweltfreundliches Verkehrssystem. Besonders Kinder sollen durch Veranstaltungen wie die „Kidical Mass“ zum Radfahren ermutigt werden, während gleichzeitig die Forderung nach besserer Infrastruktur sichtbar gemacht wird. Bereits seit 1979 arbeitet die Initiative daran, Radfahren als schnelle und kostengünstige Alternative im Alltag zu etablieren.

»Mit der großzügigen Unterstützung der Helvetia IDEA Stiftung konnten wir ein Lastenrad für den Verein anschaffen und sind nun endlich viel flexibler in der Umsetzung unserer Projekte«, erklärt Michael Schrank stellvertretender Vorsitzender von der Radlobby Linz. »Die mobile Seifenblasen-Maschine bei der letzten Kinderradfahrt war erst der Anfang – wir haben noch viele weitere Ideen! Wir bedanken uns herzlich für die Förderung, die unseren Einsatz für klimafreundliche Mobilität in Linz stärkt.«

»Nachhaltige Mobilität ist ein wichtiger Beitrag zu lebenswerten Städten«, betont Rainer Huber, Regionalleiter Exklusivvertrieb Nord/Mitte bei Helvetia. »Die Radlobby Linz setzt hier ein starkes Zeichen und zeigt, wie ehrenamtliches Engagement positive Veränderungen bewirken kann. Wir freuen uns, dieses wichtige Projekt unterstützen zu können.«



**Foto:** v.l.n.r. Rainer Huber, Regionalleiter Exklusivvertrieb Nord/Mitte - Helvetia übergibt den Scheck an Thomas Hofer, Vorsitzender und Michael Schrank, Stv. Vorsitzender - Verein Radlobby Linz ©Helvetia

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Claudia Anderka, BA

Stiftung IDEA helvetia  
Hoher Markt 10-11, 1010 Wien  
T +43 (0)50 222-1303  
[info@idea-helvetia.at](mailto:info@idea-helvetia.at)  
[www.helvetia.at](http://www.helvetia.at)  
[www.facebook.com/helvetia.versicherungen.oesterreich](http://www.facebook.com/helvetia.versicherungen.oesterreich)

Michaela Angerer, MA

Unternehmenskommunikation  
Hoher Markt 10-11, 1010 Wien  
T +43 (0)50 222-1239  
[michaela.angerer@helvetia.at](mailto:michaela.angerer@helvetia.at)  
[www.helvetia.at](http://www.helvetia.at)  
[www.facebook.com/helvetia.versicherungen.oesterreich](http://www.facebook.com/helvetia.versicherungen.oesterreich)

## Über Helvetia Österreich

Helvetia betreibt in Österreich alle Sparten des Leben- und des Schaden-Unfallgeschäfts. Das Unternehmen betreut mit mehr als 950 Mitarbeitenden knapp 650.000 Kundinnen und Kunden.

Im Geschäftsjahr 2023 betragen die Prämieneinnahmen von Helvetia in Österreich EUR 603,7 Mio. (Leben-, Schaden-Unfall-Versicherung). Durch die Konzentration auf die Individualität unserer Kunden und die darauf abgestimmte Beratung übernehmen wir hier eine Vorreiterrolle in Österreich.

Nachhaltigkeit: Als zukunftsorientiertes Versicherungs- und Vorsorgeunternehmen verfolgen wir den Ansatz, gesamtgesellschaftliche Entwicklungen mit Berücksichtigung ökologischer, sozialer und ökonomischer Aspekte (ESG-Kriterien) als Chance für nachhaltigen Erfolg zu sehen. Deshalb richten wir mit nachhaltigen Produktlösungen und diversen Engagements den Blick auf die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden, Partner:innen und Mitarbeitenden. Als engagierte Standortpartnerin unterstützen wir aktiv den Klima- und Umweltschutz und Projekte für unsere Gesellschaft. Im Zuge der Schutzwald-Initiative wurden bereits über 145.000 Jungbäume für einen klimafitten Wald gepflanzt. Als Kooperationspartnerin von Re-Use Austria unterstützen wir seit 2021 österreichische Repair Cafés sowie deren ehrenamtliche Reparateur:innen und tragen damit zur Ressourcenschönung bei. Mit der Stiftung »IDEA helvetia« werden regionale Vereine in der Realisierung von Projekten mit Fokus auf Mensch, Natur und Umwelt finanziell unterstützt.

## Über die Helvetia Gruppe

Helvetia Versicherungen mit Sitz in St. Gallen hat sich seit 1858 zu einer erfolgreichen Versicherungsgruppe mit über 13.800 Mitarbeitenden und mehr als 7,2 Millionen Kundinnen und Kunden entwickelt. Seit jeher ermöglicht sie ihren Kundinnen und Kunden, Chancen wahrzunehmen und Risiken einzugehen – Helvetia ist für sie da, wenn es darauf ankommt. Helvetia ist als beste Partnerin überall dort präsent, wo Absicherungsbedürfnisse entstehen, mit Versicherungs-, Vorsorge- und Anlagelösungen aus einer Hand sowie einfachen Produkten und Prozessen. Die Versicherungsgruppe kennt das Geschäft, von der Handy-Versicherung über die Absicherung des Gotthard-Basistunnel-Baus bis hin zur langfristigen Anlage von Kundengeldern. Mit Begeisterung entwickelt und erschließt Helvetia Geschäftsmodelle und treibt das eigene Geschäft kraftvoll und zukunftsgerichtet voran. Sie handelt in all ihrem Wirken vorausschauend und verantwortungsvoll: zugunsten ihrer Aktionäre, ihrer Kundinnen und Kunden und Mitarbeitenden sowie ihrer Partner, der Gesellschaft und Umwelt.

In der Schweiz ist Helvetia die führende Schweizer Allbranchenversicherung. Das Segment Spanien ist mit Helvetia Seguros und Caser das zweite Standbein der Gruppe. Mit dem Segment GIAM (German, Italian and Austrian Markets) verfügt das Unternehmen über fest verankerte Marktpositionen in europäischen Ländern für überdurchschnittliches Wachstum. Im Segment Specialty Markets bietet Helvetia weltweite maßgeschneiderte Spezial- und Rückversicherungsdeckungen an. Bei einem Geschäftsvolumen von CHF 11.3 Mrd. erzielte Helvetia im Geschäftsjahr 2023 Underlying Earnings von CHF 372.5 Mio. und ein IFRS-Periodenergebnis von CHF 301.3 Mio. Die Aktie der Helvetia Holding AG wird an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange gehandelt.